

MONTAGEANLEITUNG FÜR INNENEINGANGSTÜREN

ACHTUNG: DAS PRODUKT ENTHÄLT HOLZWERKSTOFFE – VOR FEUCHTIGKEIT UND NÄSSE SCHÜTZEN!

Das Türset besteht aus einem Türflügel und einer Zarge, die gemäß der Bestellung geliefert werden.

VOR DER MONTAGE

1. Mit der Montage sollte nach Abschluss der Nassbauarbeiten im Inneren des Gebäudes begonnen werden.
2. Die konstante Luftfeuchtigkeit im Gebäude sollte 60 % nicht überschreiten.
3. Auspacken und auf Einhaltung prüfen. Im Falle eines defekten Produktes muss auf den Einbau verzichtet werden.
4. Bereiten Sie ein Loch in der Wand mit den folgenden Parametern vor:
 - Bestimmen Sie das Bodenniveau,
 - Halten Sie die Vertikale und waagrecht (gleiche Diagonalen),
 - Um ca. 30 mm breiter als das Außenmaß der Tür,
 - Öffnung um ca. 15 mm höher als das Außenmaß der Tür,
5. Es wird empfohlen, qualifizierte Installationsteams einzusetzen.
6. Die Arbeiten sollten nach den Regeln der Baukunst ausgeführt werden.

VERSAMMLUNG

1. Montieren Sie den Rahmen gemäß der Montageanleitung, die an der Zarge angebracht ist (gilt nicht für Türen, die in einem Set mit werkseitig montiertem Rahmen gekauft wurden).
2. Schützen Sie die untere unverleimte Oberfläche des Rahmens (Boden in Kontakt mit dem Boden) mit neutralem (nicht hygienischem!) Silikon.
3. Platzieren Sie den Rahmen im Licht der Wand, wobei die Links-Rechts-Funktion und der entsprechende Abstand zwischen Rahmen und Wand beibehalten werden.
4. Stabilisieren Sie den Rahmen in der Öffnung mit Abstandsböcken (zwischen Rahmen und Wand) auf Höhe der oberen Scharniere, des Schlosses und der Schwelle und zusätzlich mit zwei Abstandsböcken, die auf beiden Seiten des Rahmensturzes angebracht sind. Die Streben sollten gesichert werden (z.B. mit einem weichen Flanell), um den Rahmen vor Beschädigungen zu schützen.
5. Positionieren Sie mit Hilfe von Keilen die Vertikale der Ständer in zwei Ebenen und überprüfen Sie dabei auch die Höhe des Sturzes des Rahmens.
6. Montieren Sie das Türblatt, prüfen Sie die Funktionalität und Haftung des Flügels an der Zarge.
7. Entfernen Sie das Türblatt und entfernen Sie die Dichtung im Rahmen.
8. Im Rahmen (unter der Dichtung) mit einem Ø6-Bohrer Löcher für die Befestigungsschrauben bohren. Bei Türen der Klassen RC2 und RC3 (z. B. Fortress) sind auf jeder Seite mindestens vier Befestigungsschrauben aus Stahl mit einer Mindestlänge von 130 mm und einem Durchmesser von 7 mm erforderlich. Schraubenabstand gemessen von der Unterkante des Rahmens: 1/ 180 mm; 2/ 730 mm; 3/ 1280 mm; 4/ 1835 mm. Befestigen Sie mindestens eine Schraube im Sturz.
9. Bohren Sie mit einem Ø6 mm Betonbohrer Löcher bis zu einer Tiefe von mindestens 100 mm in das Mauerwerk.
10. Montieren Sie den Rahmen mit Dehnschrauben, die an den Untergrund angepasst und für den Gebrauch und die Zirkulation zugelassen sind (B- oder CE-Kennzeichnung). Die Installation unter Verwendung von Montageplatten (Ankern) ist zulässig.
11. Montieren Sie den Flügel und die Dichtungen im Rahmen und überprüfen Sie den Flügel auf Haftung, indem Sie gegebenenfalls die Position des Rahmens oder der Scharniere anpassen. Der technologische Abstand im Behälter und die Durchbiegung der Dichtung beträgt maximal 3 mm.
12. Es wird empfohlen, zusätzliche Dehnungstreifen zwischen den Distanzböcken zu verwenden, um den Rahmen vor Verformung durch Schaumausbreitung zu schützen.
13. Füllen Sie die Lücken auf beiden Seiten des Rahmens gleichmäßig mit Niederdruck-Montageschaum und befolgen Sie dabei die Empfehlungen des Schaumstoffherstellers. Die Haltbarkeit und Stabilität der Struktur wird durch die Verwendung von hochwertigem Montageschaum verbessert.
14. Entfernen Sie nach mindestens 24 Stunden überschüssigen Schaum und Keile.
15. Montieren Sie zusätzliche Abschlusselemente der Verbindung, z. B. Bänder, Viertelwellen, Abdeckstreifen.
16. Überprüfen Sie die Effizienz der Tür erneut und nehmen Sie die erforderlichen Anpassungen vor. Überprüfen Sie die Wirksamkeit der Schlösser, indem Sie die Tür 3 Mal mit einem Schlüssel verriegeln.
17. Schützen Sie die Kontaktstellen des Rahmens mit dem Boden mit Silikon (gilt nicht für die Verlegung auf textilen Bodenbelägen). Sichern Sie die Holzschwelle mit Holzprodukten. **Hinweis:** Es ist nur zulässig, Präparate zu verwenden, die für den Türschreibereibetrieb geeignet sind und ein neutrales Härtingssystem (Oximbasis) und einen geringen Lösungsmittelgehalt aufweisen. Es ist kategorisch verboten, Sanitärächtstoffe und andere Präparate zu verwenden, die m.in Essigsäure enthalten.
18. Montieren Sie die Beschläge (Griffe, Knöpfe, Schilder, Visier) gemäß den Anweisungen. **Hinweis:** Funktionsverschlechterungen müssen sofort von qualifizierten Installationsunternehmen entfernt werden. Ein Verstoß gegen die Regeln der Baukunst kann zu irreversiblen Schäden (Risse, Verformungen, Abschürfungen) führen.

ABMESSUNGEN DES LOCHS IN DER WAND (Angabe in mm)

"4-FLÜGELIGE TÜR"	BREITE				HÖHE*	
	"80N"	"80"	"90E***"	"100"	PL	CZ
FORTRESS mit o.s.c. Holz/MDF	892	936	1036	1136	2088	–
FORTRESS mit o.s.c. verstellbarer Stahl	865	910	1022	1110	2070	–
FORTRESS mit o.s.c. Stahl mit großem Winkel	840	885	997	1085	2060	–
HERSE SET mit Vater. Massivholz/MDF	872	912	1016	1112	2072	2025
HERSE SET mit Vater. Regel. Holz/MDF	–	888	992	1082	2060	2013
HERSE SET mit Vater. verstellbarer Stahl	855	895	999	1095	2066	2019
HERSE SET mit Vater. Stahl mit großem Winkel	841	881	985	1081	2059	2012
HERSE SET mit Vater. Stahl vereint	–	899	1015	1099	2077	2030

* Das Symbol befindet sich auf dem Handelsetikett des Produkts (über dem EAN-Code), die oben genannten Abmessungen berücksichtigen nicht das Werkskürzel

** Einbettbreite (90ES - für Stahlrahmen)